

Innenhof Nord-West



Der erste Schultag, Innenraum Foyer



Innenhof Süd-West



Pause auf der Treppe, Innenhof West



Ganztagsbereich

Klassenraum

Außenanlagen

Pause

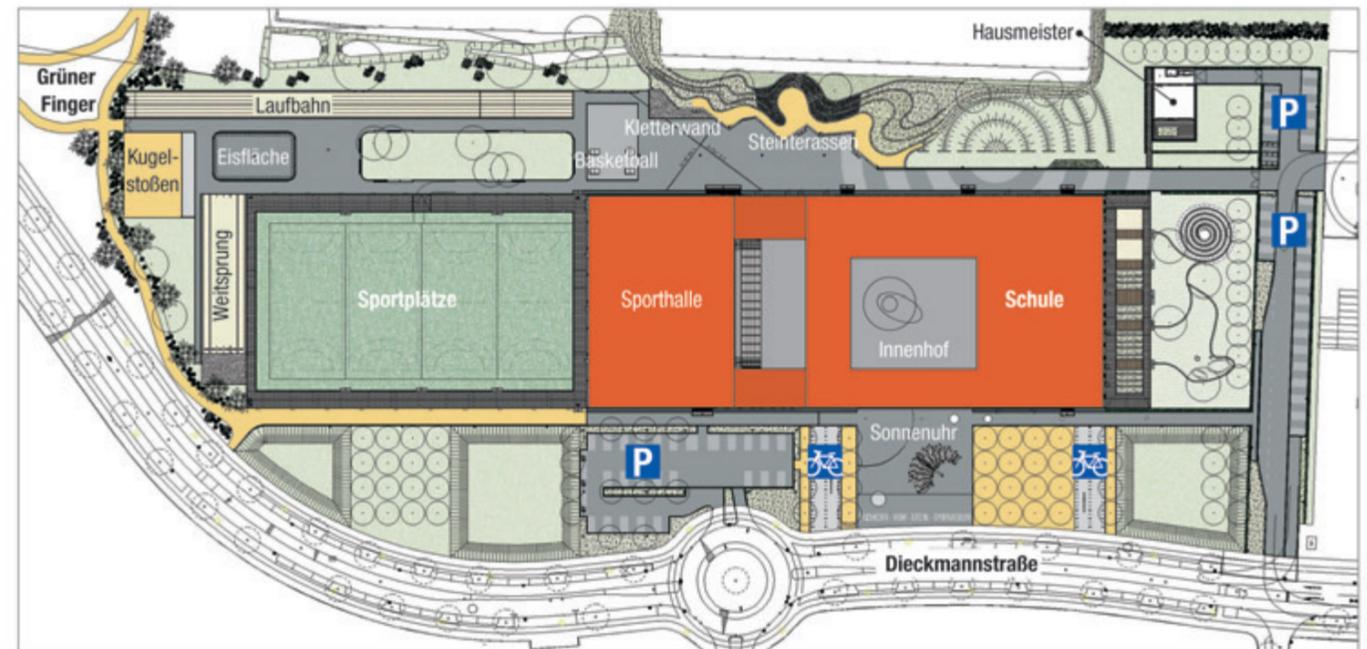
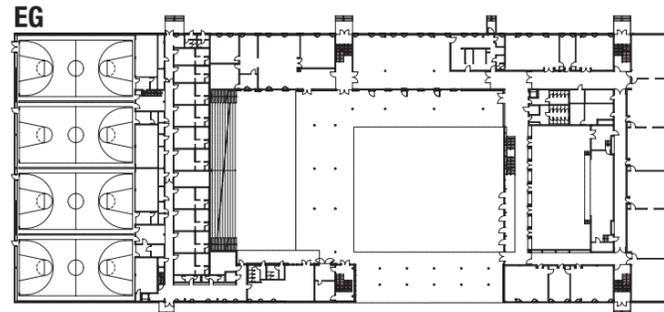
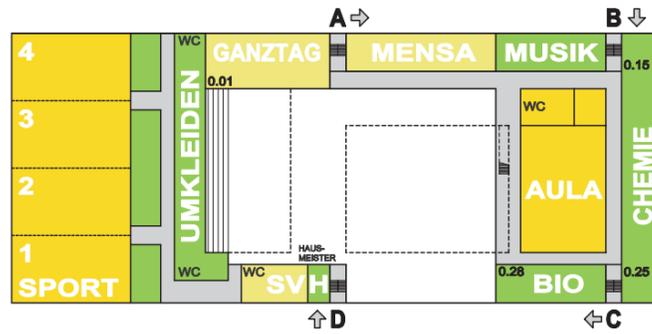
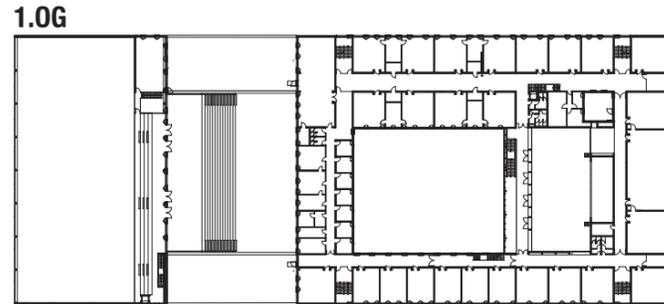
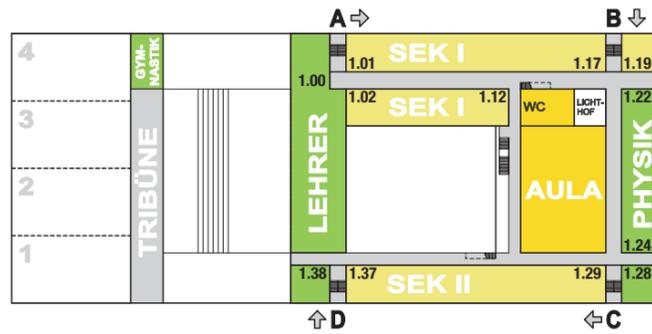
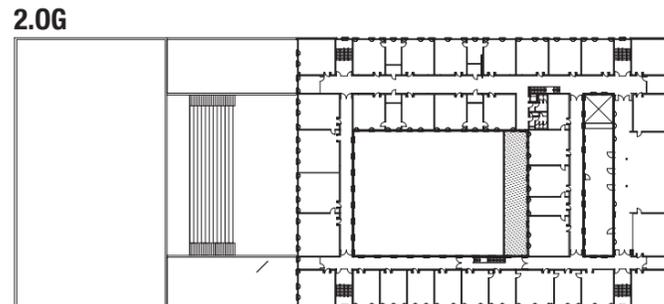
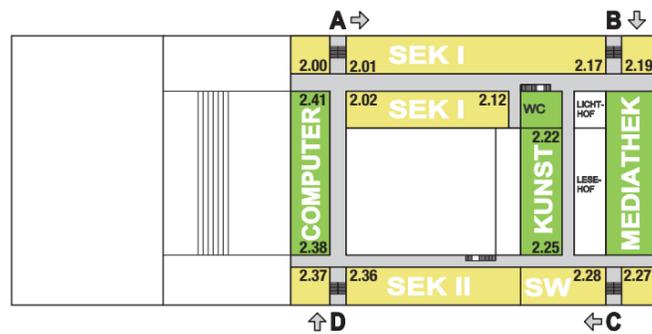
Zentraler Treffpunkt für die Pausen ist der große Innenhof mit seiner markanten Freitreppe und der Platane. Doch auch die Steinterrassen hinter der Schule laden zu Entspannung unter freiem Himmel ein, „Bergsteiger“ können sich an der Kletterwand gleich nebenan

versuchen. Bei schlechtem Wetter sind die überdachten Pausenflächen rund um den Innenhof und die verglaste Pausenhalle die Alternativen. Ruhe zum Arbeiten und Ausspannen bietet außerdem der nach oben offene Hof an der Mediathek in der zweiten Etage.

Ganztags

Mit dem Gong muss der Schultag für die Kinder am Stein-Gymnasium nicht beendet sein. Die Schule macht ein umfassendes Ganztagsangebot, dessen Vielfältigkeit sich in den Räumlichkeiten im Erdgeschoss widerspiegelt. Küche und Speiseraum gehören genauso dazu wie Spiel- und Ruhebereiche, Beratungs- und Werkräume. Natürlich können auch alle sonstigen Möglichkeiten der Schule genutzt werden.

Speiseraum gehören genauso dazu wie Spiel- und Ruhebereiche, Beratungs- und Werkräume. Natürlich können auch alle sonstigen Möglichkeiten der Schule genutzt werden.



In Bewegung

Ob Sommer oder Winter, Regen oder Sonne – Sportmöglichkeiten gibt es reichlich im und um das Gymnasium. Blickt man von der Dieckmannstraße auf das Gebäude, liegt links die große Vierfach-Sporthalle. Im Erdgeschoss finden sich Foyer und Umkleiden, darüber die Zuschauertribüne und der Gymnastikraum. Von der Tribüne kann man unmittelbar über die breite Freitreppe in den Innenhof gelangen.

Richtung „Grüner Finger“ schließen sich die Außensportanlagen an. Sprintvermögen, Sprungkraft und Ballgefühl sind hier gefragt. Im Winter können sogar die Schlisstschuhe getestet werden.

Ideale Bedingungen, nicht nur für den Schulsport. Kinder können sich hier auch in der Pause austoben. Abends stehen die Sportflächen für Vereinssport zur Verfügung.

Ein Multitalent



Ob Party, Abschlussfeier, Theater oder Konzert – die Aula mit ihren markanten Lichtbändern an der Decke bietet den passenden Rahmen. Mit einladendem Interieur und modernster Bühnentechnik ist sie multifunktional nutzbar. Nicht nur die Schule, ganz Gievenbeck kann von diesem neuen Veranstaltungsraum profitieren.



Ansicht Nord-Ost, Ansicht Süd-West



Relief in Beton: Zitate setzen Zeichen in den Fluren, Nahe der Sonnenuhr sind sogar Planeten im Pflaster zu entdecken



Blick zurück

- 13. Dez. 2000 Der Rat der Stadt Münster beschließt, das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium aus der Innenstadt nach Gievenbeck zu verlagern.
- 29. Jan. 2001 Der Arbeitskreis aus Schule, Bürgerschaft, Politik und Verwaltung nimmt seine Arbeit auf. Er begleitet intensiv alle Planungen und Entscheidungen zur neuen Schule.
- 8. Juni 2001 Der Bauausschuss des Stein-Gymnasiums (Schulleitung, Eltern, Lehrer- und Schülervertretungen) beginnt mit der Entwicklung des Raumprogramms, abgestimmt auf das pädagogische Profil der Schule.
- 10. Juli 2002 Der Rat beschließt das Raumprogramm und die Durchführung eines Architektenwettbewerbes.
- 12. Sept. 2002 Ausschreibung des Architektenwettbewerbes, 660 Bewerbungen gehen ein. 45 Architekturbüros werden zur Teilnahme aufgefordert.
- 16. Juli 2003 Die Arbeitsgemeinschaft Architekturbüro Kresing Architekten (Münster) / Büro Boomkamp (Borne / Niederlande) erhält den Auftrag, den Neubau zu gestalten.
- 10. Dez. 2003 Der Rat stimmt den Planungen für den Neubau zu.
- 26. Mai 2004 Ratsbeschluss zum Bau des neuen Gymnasiums
- 16. August 2004 Baubeginn
- 13. Sept. 2004 Erster Spatenstich
- 22. Febr. 2005 Grundsteinlegung
- 3. Juni 2005 Richtfest
- 9. August 2006 Das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium startet in das Schuljahr 2006/2007 am neuen Standort.
- 14. Sept. 2006 Feierliche Einweihung durch Oberbürgermeister Dr. Berthold Tillmann

↓ Lageplan



In Zahlen

Investitionskosten	25.834.700 Euro (KG 200 - 700)
Bauwerkskosten	17.690.000 Euro (KG 300 + 400)
Bruttogrundfläche	14.783 m ²
Bruttorauminhalt	69.937 m ³
Bauwerkskosten/m ²	1.197 Euro
Bauwerkskosten/m ³	253 Euro

Projektbeteiligte

- Bedarfsdezernat**
Dezernat für Schule, Kultur und Sport:
Dr. Andrea Hanke
- Bedarfsämter**
Amt für Schule und Weiterbildung:
Dr. Hans Gummersbach,
Gerlinde Haase
Sportamt: Bernd Schirwitz
- Bauausschuss**
Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
Karin Park-Luikenga (Schulleiterin),
Jürgen Mathey (stellvertr. Schulleiter),
Reinhard König, Erwin Hammer,
Reinhard Luttermann (Lehrkräfte),
Regina Moenck, Hellmar Hedder
(Elternvertreter)
- Baudezernat**
Dezernat für Bauwesen, Grünflächen,
Umweltschutz und Abfallwirtschaft:
Gerhard Joksch
- Bauherr**
Amt für Gebäudemanagement:
Gerhard Lühr
- Projektleitung**
Bau: Amt für Gebäudemanagement:
Jörg A. Michel, Klaus Inkrott, Joseph
Schäper
Freianlagen: Amt für Grünflächen
und Umweltschutz: Heinrich Bruns,
Rudolf Koolwaay
- Impressum**
Herausgeberin:
Stadt Münster
Amt für Gebäudemanagement
Presse- und Informationsamt
Fotos: Amt für Gebäudemanagement und
Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
September 2006, 4.000
- Projektsteuerung**
CBP Projektmanagement GmbH,
Düsseldorf
Projektingenieur Frank Milbrath
- Architekt und Landschaftsarchitekt**
Kresing GmbH Gesellschaft für
Architektur + Planung, Münster
Projektarchitekt Stefan Fuchs
Büro für Freiraumplanung Jan
Boomkamp, Borne/Niederlande
mit Landschaftsarchitekt Gernemann,
Münster
- Tragwerksplanung**
Ingenieurgesellschaft mbH
Degenhardt AHW, Münster
- Technische Gebäudeausrüstung**
agn, Niederberghaus & Partner,
Ibbenbüren
Projektingenieur Andreas Bullerdiek
- Küchenplanung**
Planungsbüro Steuer, Havixbeck
- SiGeKo**
Ingenieurbüro Lüchtefeld, Münster
- Akustik**
Graner + Partner, Ingenieure GmbH,
Bergisch Gladbach
- Bodengutachten**
Dipl.-Ing. Karl Umpfenbach, Münster
- Prüfstatik**
Bauordnungsamt Stadt Münster
- Vermessung**
Vermessungs- und Katasteramt
Stadt Münster
- Brandschutz**
Feuerwehr Stadt Münster

Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
Neu in Gievenbeck



Neu in Gievenbeck

Selbstbewusst und farbenfroh präsentiert sich pünktlich zum Schuljahresbeginn 2006/07 das **Freiherr-vom-Stein-Gymnasium** am neuen Standort in Gievenbeck. Seine frischen Grün- und Gelbtöne setzen ein klares Zeichen im Übergang zwischen Wohnsiedlung und freier Landschaft, liegt es doch direkt an Gievenbecks „Grünem Finger“.

Rund 850 Schülerinnen und Schüler sind im August in den Neubau eingezogen und wissen bislang nur wenig über die intensiven Planungen und Arbeiten, die in diesem kompakten und damit wirtschaftlichen Bau mit seinen kurzen Wegen stecken. Sie haben neugierig „ihre“ Schule entdeckt und fühlen sich schon jetzt dort wohl.

Wer doch ein bisschen mehr über den markanten Neubau erfahren möchte, wird hier fündig.

Klasse(n)-Zimmer

Der Neubau bietet ideale Bedingungen für einen reibungslosen Unterricht. Die Klassenzimmer für die jüngeren Schülerinnen und Schüler finden sich in der 1. und 2. Etage auf der von der Dieckmannstraße abgewandte Längsseite. Auf der jeweils gegenüberliegenden Seite werden die Klassen der Sekundarstufe II unterrichtet. Über vier Treppenhäuser und einen Aufzug sind alle Räume gut zu erreichen. Außerdem verkürzen eine Treppe im Foyer der Aula und zwei Flurtreppen die Wege in die oberen Etagen. Dort werden Lehrkräfte und Schüler von Klassenzimmern erwartet, die mit großen Glasflächen und intelligenter Technik für Licht und Luft sorgen.

Die Fachräume – Biologie, Physik, Chemie, Musik, Kunst und Mediathek – finden sich über alle Etagen verteilt jeweils um bzw. über der Aula. Damit das Grün nicht nur als Fassadenfarbe eine Rolle spielt, stehen südlich des Gebäudes Schülergärten und eine naturbelassene Wiese für das gärtnerische Talent der Kinder und Jugendlichen bereit.

Auf Säulen

Großzügige Weite und doch kompakter Raum, Stützen im Erdgeschoss machen es möglich. Sie umgeben den Innenhof und tragen die Räume für Verwaltung und Lehrerkollegium sowie den kompletten Technik- und Informatikbereich in den Obergeschossen.

